

hanseatic

BHSN 602

Benzin-Heckenschere

DE

Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!



Inhalt	Seite
Lieferumfang.....	2
Betriebszeiten.....	2
Symbole am Gerät.....	2
Symbole der Betriebsanleitung.....	2
Bestimmungsgemäße/nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
Restrisiken.....	3
Sicheres Arbeiten.....	3
• Erste Schritte.....	3
• Umgang mit Kraftstoff.....	5
Bezeichnung der Teile.....	6
Vor der ersten Inbetriebnahme.....	7
Tanken.....	7
• Benzin.....	7
• Zweitakt-Motoröl.....	7
• Das Mischen.....	7
• Tanken der Heckenschere.....	7
Inbetriebnahme.....	7
• Starten der Heckenschere.....	8
• Starten bei kaltem Motor.....	8
• Motor stoppen.....	8
• Starten bei warmem Motor.....	8
• Gashebel.....	8
Einstellungen der Heckenschere.....	8
• Einstellen des hinteren Handgriffs.....	8
Arbeitshinweise.....	9
• Verhalten beim Arbeiten mit der Heckenschere.....	9
Arbeiten mit der Heckenschere.....	10
Wartung und Pflege.....	10
• Wartung.....	10
• Schneideeinrichtung justieren.....	10
• Getriebe schmieren.....	10
• Einstellen der Leerlaufdrehzahl.....	11
• Luftfilter reinigen bzw. austauschen.....	11
• Benzinflter reinigen bzw. austauschen.....	11
• Zündkerze wechseln bzw. überprüfen.....	11
• Zündfunke prüfen.....	11
• Schalldämpfer/Austrittsöffnung.....	11
• Pflege.....	12
Wartungsplan.....	12
Transport.....	12
Lagerung.....	12
Mögliche Störungen.....	13
Technische Daten.....	13
Entsorgung und Umweltschutz.....	14
Ersatzteilbestellung.....	14
Reparatordienst.....	14
Garantiebedingungen.....	14
Service.....	14
EG-Konformitätserklärung.....	14

Lieferumfang

- Benzin-Heckenschere BHSN 60
- Messerschutz
- Werkzeug
- Bedienungsanleitung

Überprüfen Sie nach dem Auspacken den Inhalt des Kartons auf vollständigkeit und Transportschäden. Teilen Sie Beanstandungen umgehend dem Händler, bzw. Hersteller mit. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden.




Betriebszeiten

Angaben zur Geräuschemission gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) bzw. EG-Maschinenrichtlinie: Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).



⚠ Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz!

Symbole am Gerät

	Warnung! Die Heckenschere kann ernsthafte Verletzungen verursachen!		Vor Inbetriebnahme und vor allen Wartungs-, Montage- und Reinigungsarbeiten Gebrauchsanweisung gründlich lesen.
	Benzin und Öl sind feuergefährlich und können explodieren. Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten.		Nicht dem Regen aussetzen. Bei Regenwetter darf das Werkzeug nicht benutzt werden.
	Augenschutz tragen!		Gehörschutz tragen!
	Schutzhandschuhe tragen!		Schutzschuhe tragen!
	Leicht entflammbar		Vorsicht heiße Oberflächen
	Giftige Abgase (Maschine nur im Freien benutzen)		Starthebel (Choke) „Kaltstart“
			Starthebel (Choke) „Warmstart und Betrieb“

Symbole in der Gebrauchsanweisung

	WARNUNG		INFORMATION
---	---------	---	-------------

Bestimmungsgemäße/ nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Die benzinbetriebenen Heckenschere ist ausschließlich zum Schneiden von Hecken bzw. Gebüsch bestimmt. Der maximale Astdurchmesser der Hecke darf 27 mm nicht übersteigen.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Lesen und Einhalten der Bedienungsanleitung vor jedem Gebrauch. Vor und während des Gebrauches ist die Heckenschere auf mechanische Beschädigungen zu Überprüfen. Bei erforderlichen Reparaturmaßnahmen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Es dürfen nur die vom Hersteller freigegebenen bzw. originalen Ersatzteile verwendet werden. Die Heckenschere darf nur im offenen Gartenbereich in Betrieb genommen werden.
- Bei Verwendung von nicht freigegebenen bzw. nicht originalen Ersatzteilen haftet der Bediener und nicht der Hersteller für entstandene Sach-/Personenschäden.
- Jegliche andere Verwendung als o.g. ist eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandsetzungsbedingungen und das Befolgen der in der Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise.
- Die geltenden einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Regeln sind zu berücksichtigen.
- Der darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden jeder Art haftet der Hersteller nicht: das Risiko trägt allein der Benutzer.
- Eigene Veränderungen an der Heckenschere schließen eine Haftung des Herstellers für daraus entstehende Schäden jeder Art aus.
- Das Gerät darf nur von Personen gerüstet, genutzt und gewartet werden, die damit vertraut und über die Gefahren informiert sind. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur durch den Hersteller bzw. durch nur vom Hersteller empfohlene Kundendienststellen durchgeführt werden.
- Die Maschine darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung verwendet oder Regen ausgesetzt werden.
- Metallteile (z.B. Drähte) sind aus dem zu schneidenden Material unbedingt zu entfernen.


Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen.

Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ und die „Sicherheitshinweise“, sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.


- Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.
- Bruch von Messerstücken.
- Verletzung durch weggeschleuderte Teile oder Messerstücke.
- Gefahr einer Kohlenmonoxidvergiftung bei Verwendung in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- Verbrennungsgefahr durch heißer Bauteile.
- Bei länger andauernden Arbeiten ohne Gehörschutz Beeinträchtigung des Gehörs.
- Des weiteren können trotz aller Information und Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

Sicheres Arbeiten

 Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Erzeugnisses die folgenden Hinweise und die in Ihrem Land gültigen Sicherheitsbestimmungen, um sich selbst und andere vor möglichen Verletzungen zu schützen.

 Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise (Bedienungsanleitung) immer bei der Heckenschere auf.

 Die Heckenschere darf nur durch Personen mit ausreichender Erfahrung bedient werden.

 Geben oder verleihen Sie die Heckenschere nur an Personen weiter, die mit der Heckenschere und ihrer Handhabung vertraut sind. Geben Sie dabei immer die Bedienungsanleitung mit.

 Reparaturen am Gerät haben durch den Hersteller bzw. von ihm empfohlene Firmen zu erfolgen.

Erste Schritte




- Wer zum ersten Mal mit der Heckenschere arbeitet muss eine praktische Einweisung in den Gebrauch der Heckenschere sowie Personenschutz ausrüstung von einem erfahrenen Bediener erhalten.

- Seien Sie aufmerksam. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen dürfen Sie das Gerät nicht verwenden. Unachtsamkeiten beim Gebrauch des Gerätes können zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Machen Sie sich vor Gebrauch mit dem Gerät vertraut. Unzureichend informierte Bediener können sich oder andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden.
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Eine Benutzung von z.B. einer Leiter ist nicht erlaubt.
- Benützen Sie das Gerät nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist (siehe „Bestimmungsgemäße Verwendung“).
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung:
 - keinen Schmuck oder weite Kleidung, sie könnten erfasst werden
 - Handschuhe und rutschfestes Schuhwerk
 - bei langen Haaren ein Haarnetz
- Tragen Sie Schutzkleidung:
 - Gehörschutz
 - Schutzbrille oder Gesichtsschutz
 - Arbeitshandschuhe
 - Sicherheitsschuhe
 - geprüfter Helm in Situationen, bei denen mit Kopfverletzungen gerechnet werden muss.
- Es wird das Tragen eines Beinschutzes und einer Sicherheitsjacke empfohlen.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung!
- Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse:
 - Setzen Sie die Heckenschere nicht dem Regen aus.
 - Verwenden Sie die Heckenschere nicht in nasser oder feuchter Umgebung.
 - Verschieben Sie Arbeiten bei ungünstigem Wetter (Regen, Schnee, Eis, Wind) wegen erhöhter Unfallgefahr!
 - Sorgen Sie für gute Beleuchtung.
 - Verwenden Sie die Heckenschere nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Wegen des Motorengeräusches können Sie Gefahren eventuell nicht hören. Machen Sie sich daher mit Ihrer Umgebung vertraut.
- Lassen Sie die Heckenschere nie unbeaufsichtigt.
- Bei Arbeitspausen ist die Heckenschere so abzulegen, dass niemand gefährdet wird. Heckenschere vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Personen unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht bedienen.
- Halten Sie andere Personen und Kinder fern.
- Der Bedienende ist verantwortlich für Unfälle oder Gefahren, die gegenüber anderen Personen oder deren Eigentum auftreten.
- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Werkzeug oder den Motor berühren.
- Verwenden Sie keine stumpfe, oder beschädigte Schneideinrichtung.
- Beginnen Sie mit dem Schneiden erst, wenn die Schneideinrichtung läuft.
- Achten Sie auf eine Überlastung des Geräts! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit kompletten und korrekt angebrachten Schutzvorrichtungen. Ändern Sie an der Maschine nichts, was die Sicherheit beeinträchtigen könnte.
- Verwenden Sie keine Schneideinrichtung die nicht den angegebenen Kenndaten entsprechen.




Der Gebrauch anderer Werkzeuge oder anderen Zubehörs kann Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

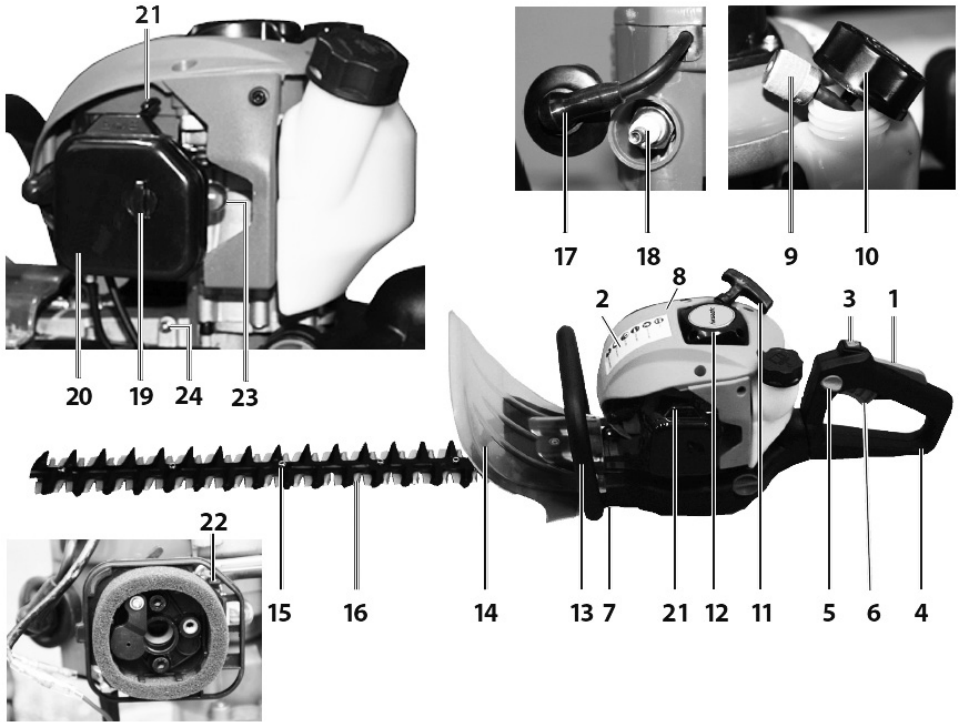
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze bei:
 - Berühren der Heckenschere mit Erdreich, Steinen, Nägeln oder sonstigen Fremdkörpern kontrollieren Sie, ob das Gerät beschädigt ist.
 - Reparaturarbeiten, sowie Wartungs- und Reinigungsarbeiten
 - Beseitigung von Störungen (z.B. Blockieren der Schneideinrichtung)
 - Transport und Lagerung
 - Verlassen des Arbeitsbereichs, auch bei kurzzeitigen Unterbrechungen.
- Pflegen Sie Ihre Heckenschere mit Sorgfalt:
 - Halten Sie die Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
 - Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Schmierstoffen.
 - Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.
- Überprüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen:
 - Vor weiterem Gebrauch der Maschine müssen Schutzvorrichtungen sorgfältig auf ihre störungsfrei und bestimmungsgemäße Funktion geprüft werden.
 - Überprüfen Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht blockieren, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um einwandfreien Betrieb der Heckenschere sicherzustellen.

- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch uns oder eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Beschädigte oder nicht lesbare Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Lassen Sie nie Werkzeugschlüssel stecken!
- Überprüfen Sie stets vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Werkzeuge entfernt sind.
- Bewahren Sie unbenutzte Geräte an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Nehmen Sie selbst keine Reparatur an der Maschine vor.
-  Nehmen Sie keine weiteren Reparaturen, als im Kapitel „Wartung“ beschrieben sind, an der Maschine vor, sondern wenden Sie sich direkt an den Hersteller, oder einen autorisierten Kundendienst.
-  Reparaturen an anderen Teilen der Maschine haben durch den Hersteller oder einer von ihm genannten Fachwerkstatt zu erfolgen.
-  Nur Originalersatzteile verwenden! Durch den Gebrauch anderer Ersatzteile oder Zubehörs können Gefahren für den Benutzer entstehen. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Umgang mit Kraftstoff

-  **Kraftstoffe und Kraftstoffdämpfe sind feuergefährlich und können beim Einatmen oder an der Haut schwere Schäden verursachen. Daher ist beim Umgang mit Kraftstoff Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.**
- Schalten Sie vor dem Betanken den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Beim Tanken offenes Feuer vermeiden.
- Tragen Sie beim Tanken Handschuhe.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken (Explosionsgefahr).
- Verschütten Sie keinen Kraftstoff oder Öl. Säubern Sie die Heckenschere sofort, wenn Sie Kraftstoff oder Öl verschüttet haben. Wechseln Sie Ihre Kleidung, wenn Sie Kraftstoff oder Öl darüber verschüttet haben.
- Lassen Sie keinen Kraftstoff ins Erdreich gelangen.
- Schließen Sie den Tankverschluss nach dem Tanken wieder sorgfältig und kontrollieren Sie, dass er sich während des Betriebes nicht löst.
- Darauf achten, dass Tankdeckel und Benzinleitungen dicht sind. Bei Undichtigkeiten darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Transportieren und lagern Sie Kraftstoffe nur in dafür gekennzeichneten und zugelassenen Behältern.
- Transportieren und lagern Sie Kraftstoffe nicht in der Nähe von brennbaren oder leicht entzündlichen Stoffen sowie Funken bzw. offenem Feuer. Halten Sie Kinder von Kraftstoffen fern.
- Entfernen Sie sich zum Starten des Gerätes ausreichend vom Tankplatz.

Bezeichnung der Teile



1	Gashebelsperre	10	Kraftstofftankdeckel	19	Flügelschraube
2	Sicherheitsaufkleber	11	Startergriff	20	Luftfilterdeckel
3	EIN/AUS-Schalter	12	Seilzugstarter	21	Starthebel (Choke)
4	Hinterer Handgriff	13	Vorderer Handgriff	22	Luftfilter
5	Handgriffriegelung	14	Handschutz	23	Primer-Pumpe
6	Gashebel	15	Messerschutz	24	Schmiernippel
7	Schalldämpfer	16	Schneideinrichtung	25	Zündkerzenschlüssel (o. Abb.)
8	Motorverkleidung	17	Zündkerzenstecker		
9	Benzinfilter	18	Zündkerze		

Vor der ersten Inbetriebnahme

i Die Heckenschere wird ohne Kraftstoffgemisch ausgeliefert.

Befüllen Sie wie unter „Tanken“ beschrieben das Gerät.

Tanken

i Das Gerät wird mit einer Mischung 1:40 aus Normal Benzin (bleifrei) und Zweitakt-Motoröl betrieben.

⊘ Beim Umgang mit Benzin ist erhöhte Aufmerksamkeit geboten. Rauchen und offenes Feuer wegen Explosionsgefahr vermeiden.

Benzin

Oktanzahl mindestens 91 ROZ, bleifrei

- Füllen Sie weder verbleites Benzin, Diesel oder andere nicht zugelassene Kraftstoffe ein.
- Verwenden Sie kein Benzin mit einer Oktanzahl kleiner als 91 ROZ. Dies kann durch erhöhte Motortemperaturen zu einem Motorschaden führen.
- Wenn Sie dauerhaft im höheren Drehzahlbereich arbeiten, Benzin mit einer höheren Oktanzahl verwenden.
- Aus Gründen des Umweltschutzes wird die Verwendung von bleifreiem Benzin empfohlen. Die Verwendung von E10-Kraftstoffen ist nicht zulässig.

Zweitakt-Motoröl

- nach Spezifikation JASO FC oder ISO-L-EGC

⚠ Verwenden Sie keine Vier- oder Zweitaktöle für wassergekühlte Außenbordmotoren, sowie Fertigmischungen von Tankstellen.

Das Mischen

Mischungsverhältnis 40:1

Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)	Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)
1 l	25 ml	5 l	125 ml
2 l	50 ml	10 l	250 ml

- Achten Sie auf eine exakte Abmessung der Ölmenge, da sich bei kleinen Mengen eine geringe Abweichung der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis auswirken.
- Verändern Sie nicht das Mischungsverhältnis, dadurch entstehen vermehrt Verbrennungsrückstände, der Kraftstoffverbrauch steigt und die Leistung verringert sich, oder der Motor kann beschädigt werden.

Mischen Sie das Benzin und das Öl in einem sauberen, für Benzin zugelassenen und gekennzeichneten Behälter mit Überfüllungsschutz.

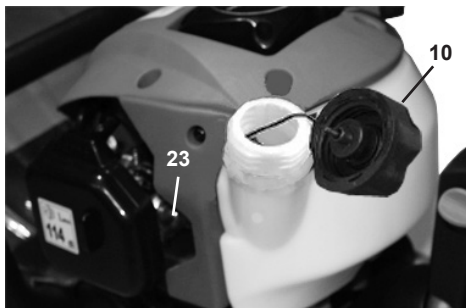
1. Füllen Sie zuerst die Hälfte des Benzins ein, das gemischt werden soll.
2. Füllen Sie danach die gesamte Menge Öl ein.
3. Schütteln Sie die Mischung.
4. Füllen Sie den Rest des Kraftstoffs ein.

Kraftstoffe sind nur begrenzt lagerfähig da sie altern. Überlagerte Kraftstoffe und Kraftstoffgemische können zu Problemen beim Starten führen. Mischen Sie deshalb nur soviel Kraftstoff, wie Sie in einem Monat verbrauchen. Lagern Sie Kraftstoffe nur in dafür zugelassenen und gekennzeichneten Behältern trocken und sicher.

Darauf achten, dass die Kraftstoffbehälter für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.

Tanken der Heckenschere

- ⚠**
- Motor ausschalten, Gerät abkühlen lassen!
 - Schutzhandschuhe tragen!
 - Haut- und Augenkontakt vermeiden (Schutzbrille tragen)!
 - Unbedingt „Umgang mit Kraftstoff“ beachten.



1. Betanken Sie die Heckenschere nur im Freien oder ausreichend belüfteten Räumen.
2. Säubern Sie die Umgebung des Einfüllbereiches. Schmutz im Tank verursacht Betriebsstörungen.
3. Schütteln Sie den Behälter mit dem Kraftstoffgemisch vor dem Tanken erneut.
4. Öffnen Sie den Verschluss (10) vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
5. Füllen Sie das Gemisch vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
6. Verschließen Sie den Tankverschluss wieder.
7. Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss dicht ist.
8. Säubern Sie den Tankverschluss und die Umgebung.
9. Achten Sie auf Undichtigkeiten des Tanks und der Kraftstoffleitungen.
10. Betätigen Sie gegebenenfalls die Primer-Pumpe (23).
11. Entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors angemessen vom Tankplatz.

Inbetriebnahme

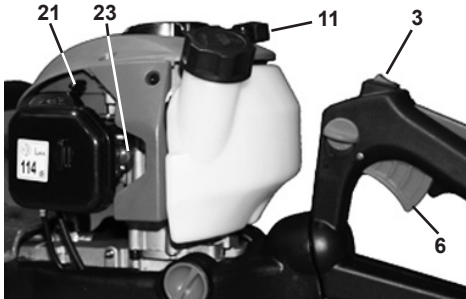
⚠ Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, bevor Sie diese Betriebsanleitung gelesen, alle angegebenen Hinweise beachtet haben sowie das Gerät vollständig und vorschriftsmäßig montiert ist!

- Nur starten, wenn die Heckenschere komplett zusammengebaut ist.
- Stützen Sie die Heckenschere zum Starten ab und halten sie gut fest. Achten Sie darauf, dass die Schneideinrichtung frei steht.

Starten der Heckenschere

1. Abstand zu brennbaren Materialien einhalten.
2. Sicherem Stand einnehmen.
3. Legen Sie die Heckenschere vor sich auf den Boden, die Schneideinrichtung zeigt vom Körper weg.
4. Stellen Sie die rechte Fußspitze in den hinteren Handgriff.
5. Greifen Sie den vorderen Handgriff mit der linken Hand.

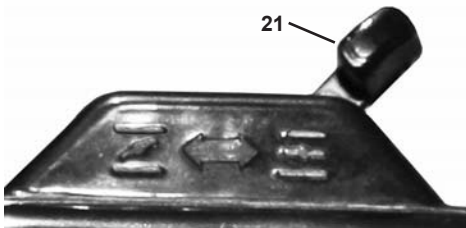
Starten bei kaltem Motor



1. Schieben Sie den EIN/AUS-Schalter (3) auf die Position **1**.
2. Drücken Sie mehrmals vorsichtig auf die Primer-Pumpe (23), bis Kraftstoff in die Pumpe gelangt.
3. Schieben Sie den Starthebel (Choke) (21) auf **Z**.
4. Ziehen Sie das Startseil am Startergriff (11) langsam bis zum Widerstand heraus.
5. Ziehen Sie schnell am Startergriff und lassen Sie ihn dann langsam los.

! Ziehen Sie das Starterseil nicht ganz heraus, und lassen Sie den Startergriff nicht zurück auf den Motor schlagen.

6. Schieben Sie den Starthebel (Choke) (21) auf **→**, sobald der Motor angesprungen ist, oder auch spätestens nach dem 5–6 Zug.
7. Der Motor dreht im Leerlauf.
8. Lassen Sie das Gerät vor Beginn der Arbeit ca. eine Minute im Leerlauf laufen.



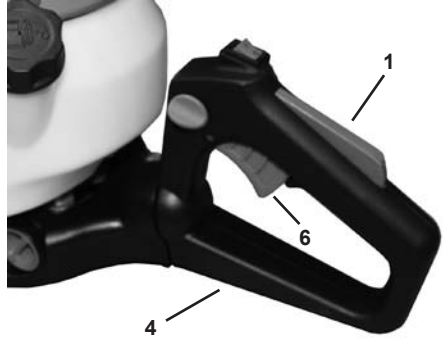
Motor stoppen

1. Gashebel (6) loslassen.
2. Stellen Sie den EIN / AUS-Schalter (3) auf die Position **0**.

Starten bei warmem Motor

1. EIN / AUS-Schalter (3) auf die Position **1** schieben.
2. Schieben Sie den Starthebel (Choke) (21) auf **→**, Ziehen Sie das Startseil am Startergriff (11), bis der Motor anspringt.

Gashebel

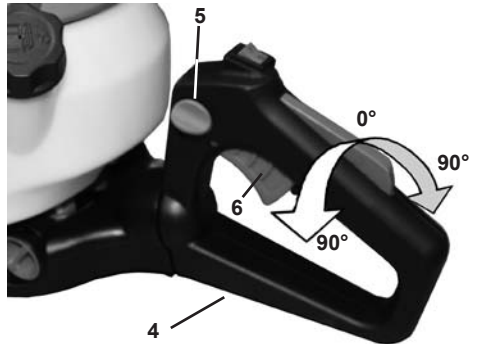


1. Fassen Sie die Heckenschere am hinteren Handgriff (4) und drücken Sie die Gashebelsperre (1); der Gashebel (6) wird freigegeben.
2. Greifen Sie mit der anderen Hand um den vorderen Handgriff (13).
3. Gashebel (6) drücken.
4. Die Schneideinrichtung läuft an.

i Wird der Gashebel (6) losgelassen, stoppt die Schneideinrichtung und der Motor läuft im Leerlauf. Die Leerlaufdrehzahl muss gesenkt werden wenn die Schneideinrichtung trotz nicht eingedrücktem Gashebel läuft (siehe „Wartung“).

Einstellungen der Heckenschere

Einstellen des hinteren Handgriffs (4)



Zum leichten Führen der Heckenschere kann der hintere Handgriff in 3 Arbeitspositionen eingestellt werden. Eine Verstellung des hinteren Handgriffes darf nur bei Stillstand des Schneidwerkzeuges erfolgen.

i Während des Verstellens kann der Gashebel (6) nicht betätigt werden.

1. Halten Sie mit der linken Hand die Heckenschere am vorderen Handgriff (13) fest.
2. Entriegelung (5) nach unten schieben.
3. Drehen Sie den Handgriff in die gewünschte Position.
4. Handgriff-Entriegelung (5) loslassen. Darauf achten, dass die Entriegelung wieder einrastet und der Handgriff sicher fixiert ist.

Arbeitshinweise

Regelmäßig vor Inbetriebnahme und während des Arbeitens folgende Überprüfungen durchführen:

- Halten Sie die Heckenschere immer mit beiden Händen jeweils am vorderen und hinteren Handgriff fest.
- Ist das Gerät komplett und vorschriftsmäßig montiert? Darauf achten, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind.

Siehe „Wartung“ bei Schrauben der Schneideinrichtung

- Ist die Heckenschere in gutem und sicherem Zustand? Sind alle Sicherheitsfunktionen in Ordnung?
- Ist der Benzintank gefüllt?
- Ist die Schneideinrichtung scharf und unbeschädigt?
- Sind Motor und Schalldämpfer frei von Ablagerungen, Laub oder Schmiermittel?
- Ist der Handgriff sauber und trocken (kein Öl, Fett oder Harz)?
- Ist der Arbeitsplatz frei von Hindernissen über die Sie stolpern könnten?
- Tragen Sie die erforderliche Schutzausrüstung?
- Überprüfen Sie die zu schneidende Hecke vor Arbeitsbeginn auf elektrische Leitungen, Zaundrähte o.ä.
- Haben Sie die Hinweise gelesen und verstanden?
- Ist der Gashebel leichtgängig und der Feststellknopf funktionsfähig?
- Ist der EIN/AUS-Schalter funktionsfähig?
- Bleibt die Schneideinrichtung im Leerlauf immer stehen?
Wenn sich die Schneideinrichtung im Leerlauf bewegt, muss die Leerlaufdrehzahl gesenkt werden (siehe „Einstellen der Leerlaufdrehzahl“).
- Vergewissern Sie sich, dass das Getriebe ausreichend Schmierung hat (siehe unter „Wartung“).

Verhalten beim Arbeiten mit der Heckenschere

- Nicht alleine arbeiten. In Notfällen sollte sich jemand in Rufnähe aufhalten.
- Kinder, Personen und Tiere von Ihrem Arbeitsbereich fernhalten (mind. 15 m Abstand).
- Wegen der Rutschgefahr nicht auf Schnee, Eis oder anderem glatten Untergrund arbeiten.
- Sorgen Sie für einen sicheren und aufgeräumten Arbeitsplatz. Gegenstände, die weggeschleudert werden können, aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Vermeiden Sie unnormale Körperhaltung. Halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Nicht mit vorgebeugtem Oberkörper arbeiten.
- Arbeiten Sie nicht bei unzureichenden Lichtverhältnissen (Nebel, Regen, Schneetreiben oder Dämmerung).

- Verscheuchen Sie vor dem Schneiden Tiere aus der Hecke, um diese nicht zu gefährden.
- Heckenschere nur mit sicherem Stand betreiben.
- Bei einem Standortwechsel die Heckenschere ausschalten.
- Entfernen Sie unbedingt Fremtteile aus der Hecke (Drähte), da diese die Schneideinrichtung der Heckenschere beschädigen könnten.
- Halten Sie Hände und Füße von der Schneideinrichtung fern, wenn diese sich bewegen.
- Halten Sie die Heckenschere so, dass Sie keine Abgase einatmen können. Arbeiten Sie nicht in geschlossenen Räumen.
- Halten Sie die Heckenschere immer mit beiden Händen fest, linke Hand am vorderen Handgriff und rechte Hand am hinteren Handgriff. Niemals einhändig arbeiten.
- Wenn Sie den Gashebel loslassen, läuft die Schneideinrichtung noch kurze Zeit nach (Freilauffeffekt).
- Beginnen Sie den Schnitt mit laufender Schneideinrichtung.
- Nie die Schneidvorrichtung während des Betriebes mit den Händen anfassen.
- Arbeiten Sie niemals
 - mit gestreckten Armen
 - an schwer erreichbaren Stellen
 - zu weit vorgebeugt
- Arbeiten Sie nie mit der Heckenschere über Schulterhöhe.
- Berühren Sie niemals mit laufender Schneideinrichtung Drahtzäune oder den Boden.
- Motor ausschalten und Zündstecker ziehen
 - bei spürbaren Veränderungen im Geräteverhalten
 - beim Beseitigen von eingeklemmtem Schnittgut
 - zur Überprüfung der Schneideinrichtung, wenn sie mit Steinen, Nägeln oder sonstigen harten Gegenständen in Berührung gekommen ist.
- beim Beseitigen von Störungen
- bei Arbeitspausen
- zum Verlassen der Heckenschere
- Stellen Sie die heißgelaufene Heckenschere nicht ins trockene Gras oder auf brennbare Gegenstände.
- Stellen Sie vor Beginn der Arbeit sicher, dass:
 - sich im Arbeitsbereich keine weiteren Personen oder Tiere aufhalten.
 - hindernisfreies zurückweichen für Sie sichergestellt ist.
 - der Fußbereich von allen Fremdkörpern, Ästen und Gestrüpp ist.
 - sicherer Stand gegeben ist.

Wenn Personen mit Kreislaufstörungen zu häufig Vibrationen ausgesetzt sind, können Schädigungen am Nervensystem oder an Blutgefäßen auftreten.

- Sie können die Vibrationen reduzieren:
- durch kräftige, warme Arbeitshandschuhe.
 - Verkürzung der Arbeitszeit (mehrmals lange Pausen einlegen).

Gehen Sie zum Arzt, wenn Ihre Finger anschwellen, Sie sich unwohl fühlen oder die Finger gefühllos werden.

Arbeiten mit der Heckenschere

Die Heckenschere beidhändig mit sicherem Abstand vom Körper halten.

- Der maximale Schnittdurchmesser ist abhängig von der Holzart, dem Alter, dem Feuchtigkeitsgehalt und der Härte des Holzes. Deshalb sehr dicke Zweige vor dem Schneiden der Hecke mit einer Astschere auf die entsprechende Länge kürzen.
- Die Heckenschere kann durch ihre doppelseitigen Messer vorwärts und rückwärts sowie durch Pendelbewegungen von einer zur anderen Seite geführt werden.
- Schneiden Sie zuerst die Hecke seitlich und dann erst die Oberkante.
- Die Hecke von unten nach oben schneiden.
- Schneiden Sie die Hecke trapezförmig, das verhindert das die Hecke im bodennahen Bereich wegen Lichtmangel kahl wird.
- Spannen Sie eine Richtschnur über die Länge der Hecke, wenn Sie die Oberkante der Hecke gleichmäßig kürzen wollen.
- Wenn starkes Zurückschneiden nötig ist, in mehreren Durchgängen schneiden.
- Geeigneter Zeitpunkt zum schneiden:
 - Laubhecke: Juni und Oktober
 - Nadelhecke: April und August
 - schnell wachsende Hecke: ab Mai ca. alle 6 Wochen
- Achten Sie auf brütende Vögel in der Hecke. Verschieben Sie dann das Schneiden der Hecke oder nehmen Sie diesen Bereich aus.

Beachten Sie auf jeden Fall die Sicherheitshinweise.

Wartung und Pflege

- ### Vor jeder Wartungs- und Reinigungsarbeit
- **Motor ausschalten**
 - **Stillstand der Schneideinrichtung abwarten**
 - **Zündkerzenstecker abziehen (außer bei Einstellung des Leerlaufs)**

Führen Sie Wartungsarbeiten wegen Brandgefahr nicht in der Nähe von offenem Feuer durch.

Wartungs- und Reinigungsarbeiten die in diesem Kapitel nicht beschrieben, dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden.

Zum Warten und Reinigen entfernte Sicherheitseinrichtungen müssen vor Benutzung unbedingt wieder ordnungsgemäß überprüft und angebracht werden.

Nur Originalteile verwenden. Andere Teile können zu unvorhersehbaren Schäden führen, oder eine Gefahr für den Benutzer darstellen.

Wartung

- ### Tragen Sie Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.

Damit eine lange und zuverlässige Nutzung der Heckenschere gewährleistet ist, führen Sie folgende Wartungsarbeiten regelmäßig aus.

Überprüfen Sie die Heckenschere auf offensichtliche Mängel wie

- lose Befestigungen
- verschlissene oder beschädigte Bauteile
- beschädigte, gebrochene oder verbogene Schneideinrichtung
- Tankverschluss und Kraftstoffleitungen auf ihre Dichtigkeit

Überprüfen Sie die Heckenschere nach jedem Gebrauch auf Verschleiß, insbesondere Gleitspiel der Schneideinrichtung.

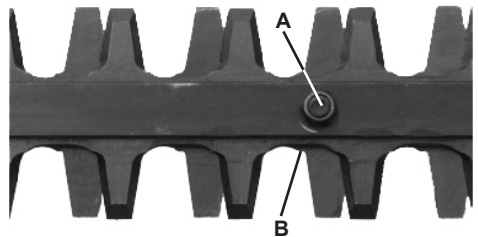
- richtig montierte und intakte Schutzeinrichtungen oder Abdeckungen.

Notwendige Reparaturen oder Wartungsarbeiten vor dem Einsatz der Heckenschere durchführen.

Schneideinrichtung justieren

Stellen Sie das Gleitspiel nach, wenn sich das Schnittgut zwischen den Schneiden einklemmt oder sich das Spiel durch normale Abnutzung der Schneideinrichtung nach längerem Gebrauch vergrößert hat.


Um gute Schneidergebnisse zu erzielen, muss das Gleitspiel zwischen den Klingen und dem Schwert richtig eingestellt sein.



(Unterseite)

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Lösen Sie die Muttern (A) an der Oberseite der Schneideinrichtung.
2. Ziehen Sie die Schrauben (B) an der Unterseite leicht an (evtl. zuvor etwas lösen).
3. Drehen Sie die Schraube eine viertel bis halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn zurück.
4. Halten Sie die Schraube mit dem Schraubendreher fest und ziehen Sie die Muttern fest an.

 Das Gleitspiel ist dann richtig eingestellt, wenn sich die Scheibe unter dem Schraubenkopf gerade noch leicht von Hand hin- und her bewegen lässt.

5. Schmieren Sie die Schneideinrichtung mit umweltverträglichem Schmieröl.

 Ein zu geringes Gleitspiel führt zu starker Hitzeentwicklung und somit zu Beschädigungen am Gerät.

Getriebe schmieren

Schmieren Sie das Getriebe alle 10 bis 20 Betriebsstunden.


1. Setzen Sie die Fettpresse an den Schmiernippel (24) an.
 2. Drücken Sie etwas Fett hinein.
- Verwenden Sie handelsübliches Getriebefett.



Einstellen der Leerlaufdrehzahl

Wenn die Schneideinrichtung im Leerlauf weiterläuft, müssen Sie die Leerlaufdrehzahl korrigieren.

1. Lassen Sie den Motor 3–5 Minuten warmlaufen (niedrige Drehzahlen!).
2. Drehen Sie die Einstellschraube (C):
im Uhrzeigersinn → Leerlaufdrehzahl erhöht sich (+)
gegen Uhrzeigersinn → Leerlaufdrehzahl verringert sich (–)

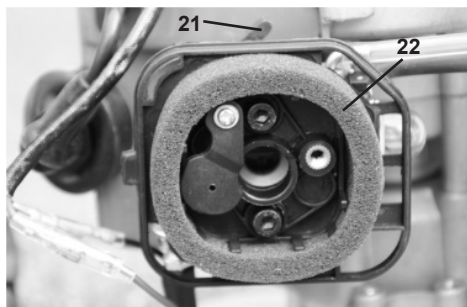
 Wenden Sie sich an den Hersteller, falls die Schneideinrichtung trotz Leerlauf weiterläuft.

In diesem Fall nicht mit der Heckenschere weiterarbeiten!


Luftfilter reinigen bzw. auswechseln


Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz, um

- Leistungseinbußen,
- Startschwierigkeiten,
- zu hohem Kraftstoffverbrauch vorzubeugen.




Reinigen Sie den Luftfilter ca. alle 8 Betriebsstunden, bei besonders staubigen Verhältnissen noch öfter.

1. Starthebel (Choke) (21) auf  stellen, damit kein Schmutz in den Vergaser gelangt.
2. Luftfilterdeckel (19) entfernen.
3. Nehmen Sie den Luftfilter (22) aus Schaumstoff heraus.
4. Waschen Sie den Luftfilter in lauwarmen Seifenlauge aus.

 Pusten Sie den Schmutz nicht aus, es besteht die Gefahr von Augenverletzungen!

5. Reinigen Sie den Luftfilterinnenraum mit einem Pinsel.
6. Lassen Sie den Luftfilter gut trocknen und setzen Sie ihn wieder ein.
7. Bringen Sie den Luftfilterdeckel wieder an.

Wechseln Sie den Luftfilter regelmäßig aus.

 Beschädigte Luftfilter müssen vor Arbeitsbeginn ausgewechselt werden.

Benzinfilter reinigen bzw. auswechseln

Kontrollieren Sie den Benzinfilter (9) bei Bedarf. Ein verschmutzter Benzinfilter behindert die Kraftstoffzufuhr.

Öffnen Sie den Tankverschluss (10) und ziehen Sie den Benzinfilter mit einem Drahthaken durch die Öffnung. Entfernte Verschmutzung. ziehen Sie den Benzinfilter von der Kraftstoffleitung ab und reinigen Sie den Filter in Reinigungsbenzin. Bei starker Verschmutzung. ersetzen Sie den Benzinfilter

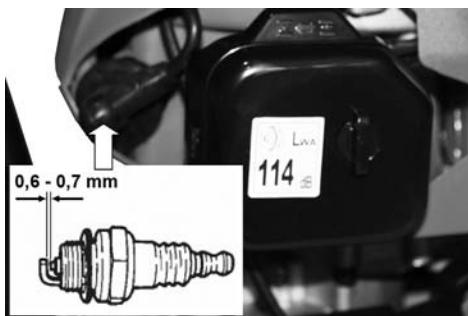
Zündkerze wechseln bzw. überprüfen

Berühren Sie die Zündkerze (18) oder den Zündkerzenstecker (17) nicht bei laufendem Motor. Hochspannung! Verbrennungsgefahr bei heißem Motor. Schutzhandschuhe tragen!

Kontrollieren Sie regelmäßig die Zündkerze und den Abstand der Elektroden.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab.
2. Die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel herauschrauben.



Der Elektrodenabstand sollte zwischen 0,6 bis 0,7 mm betragen.

Reinigen Sie die Zündkerze, wenn sie verschmutzt ist.

Wechseln Sie die Zündkerze aus:


- bei beschädigtem Isolationskörper
- bei starkem Abbrand der Elektroden
- bei stark verschmutzten oder verlöten Elektroden
- jeden Monat bei regelmäßigem Betrieb

Zündfunke prüfen

1. Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen.
2. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel aus.
3. Stecken Sie den Zündkerzenstecker fest auf.

4. Drücken Sie die Zündkerze mit einer isolierten Zange gegen das Motorgehäuse (nicht in der Nähe des Zündkerzenloches).
 5. Schieben Sie den EIN / AUS-Schalter auf die Position „START“.
 6. Ziehen Sie kräftig das Startseil am Startergriff.
- Bei einwandfreier Funktion muss ein Funke zwischen den Elektroden sichtbar sein.


Schalldämpfer/Austrittsöffnung

 Ziehen Sie die Schalldämpferschrauben nicht nach, wenn der Motor heiß ist.


1. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich die Schrauben (D) des Schalldämpfers (7) nicht gelöst haben.
→ Wenn sie locker sind, ziehen Sie diese handfest an.
2. Reinigen Sie regelmäßig die Austrittsöffnung (E).

Pflege

Reinigen Sie die Heckenschere sorgfältig nach jedem Gebrauch, damit die einwandfreie Funktion erhalten bleibt.

 Tragen Sie beim Reinigen der Schneideinrichtung Schutzhandschuhe!


- Reinigen Sie das Gehäuse mit einer weichen Bürste oder einem trockenen Lappen.

 Wasser, Lösungsmittel und Poliermittel dürfen nicht verwendet werden.

- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze für die Kühlung des Motors frei bleiben (Gefahr der Überhitzung).
- Reinigen Sie die Schneideinrichtung regelmäßig mit Lappen oder Bürste.

 Reinigen Sie die Schneideinrichtung wegen Korrosionsgefahr nicht mit Wasser.

- Reinigen und ölen Sie regelmäßig alle beweglichen Teile.

 **Verwenden Sie dabei kein Fett!** Verwenden Sie umweltverträgliches Öl.

Transport


Schalten Sie zum Transportieren des Gerätes den Motor aus, nachdem die Schneideinrichtung stillsteht bringen Sie den Messerschutz an.

Tragen Sie das Gerät am vorderen Handgriff. Halten Sie dabei die Schneideinrichtung nach hinten und den heißen Schalldämpfer vom Körper weg.

Transportieren Sie das Gerät im Fahrzeug nur im Kofferraum oder einer separaten Transportfläche. Sichern Sie dabei die Heckenschere gegen Umkippen, Beschädigungen und dem Auslaufen von Kraftstoff.

Lagerung

- Bewahren Sie unbenutzte Geräte mit aufgeschobenem Messerschutz an einem trockenen, abgeschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Vor einer längeren Lagerung bitte folgendes beachten, um die Lebensdauer der Heckenschere zu verlängern und ein leichtgängiges Bedienen zu gewährleisten:
 - Führen Sie eine gründliche Reinigung durch.
 - Behandeln Sie alle beweglichen Teile mit einem umweltfreundlichen Öl.

 Dabei kein Fett verwenden.

- Nehmen sie den Zündkerzenstecker ab.
- Schieben Sie den Messerschutz auf die Schneideinrichtung.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank vollständig.

 Entsorgen Sie Restkraftstoff umweltfreundlich.

- Vergaser leerlaufen lassen.

Wartungsplan

Wartung	Wartungsintervall
Schneideinrichtung justieren	bei Bedarf
Einstellen der Leerlaufdrehzahl	bei Bedarf
Schalldämpferschrauben fest ziehen	bei Bedarf
Benzinfilter reinigen / wechseln	bei Bedarf
Luftfilter reinigen / wechseln	alle 8 Betriebsstunden (öfter bei staubigen Verhältnissen)
Getriebe schmieren	alle 20 Betriebsstunden, mindestens 1 mal jährlich

Mögliche Störungen		
Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Heckenschere läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Kraftstoff • Störung in der Kraftstoffleitung • Benzinfilter verstopft • Zündkerze defekt • Vergaser defekt • Interner Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Kraftstoffmenge prüfen • Kraftstoffleitung auf Knicke oder Beschädigungen überprüfen • Benzinfilter reinigen bzw. tauschen. • Zündkerze ersetzen • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen
Heckenschere schneidet mit Unterbrechungen	<ul style="list-style-type: none"> • Interner Fehler • Ein-/Ausschalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen
Motor läuft, Schneideinrichtung bleibt stehen	<ul style="list-style-type: none"> • Schneideinrichtung blockiert • Interner Fehler • Kupplung defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand entfernen • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen • Hersteller, bzw. empfohlene Kundendienststelle aufsuchen
Schneideinrichtung wird heiß	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Schmierung --> Reibung • Zu geringes Gleitspiel • Schneideinrichtung ist stumpf 	<ul style="list-style-type: none"> • Ölen der Schneideinrichtung • Gleitspiel einstellen • Schneideinrichtung schärfen lassen

Technische Daten

Benzin-Heckenschere BHSN 602 Hanseatic

Motorleistung max. bei Drehzahl.....	0,9 kW bei 8.500 min ⁻¹
Hubraum.....	25,4 cm ³
Leerlaufdrehzahl.....	3400 min ⁻¹
Zündanlage.....	elektronische Zündung
Zündkerze.....	Torch BM6A
Kraftstofftank-Inhalt.....	0,6 l
Mischungsverhältnis (Kraftstoff/Zweitakt-Öl).....	40:1
Schnittlänge.....	600 mm
Schnittstärke.....	bis zu 27 mm
Gewicht (Tank leer, ohne Messerschutz).....	6,1 kg
Schalldruck L _{PA} (nach EN ISO 10517).....	94 dB(A) K = 2,5 dB
Schalleistungspegel L _{WA} (nach Richtlinie 2004/108/EG).....	114 dB(A) K = 3 dB
Vibrationen (nach EN ISO 10517)	6,0 m/s ²

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Entsorgung und Umweltschutz

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Entleeren Sie Öltank und Benzintank sorgfältig und geben Sie die Reste an eine Sammelstelle. Geben Sie das Gerät bitte (ebenfalls) in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Ersatzteilbestellung

Falls Sie Zubehör oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Verwenden Sie für die Arbeit mit diesem Gerät keinerlei Zusatzteile außer denjenigen, die von unserem Unternehmen empfohlen werden. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.

Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.

Garantiebedingungen

Für dieses Werkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

Service

ikramogatec- Service

MOGATEC Moderne Gartentechnik GmbH

Im Grund 14

D - 09430 Drebach

Tel.: 0180 3 664 283 (0,09 € / min. im dt. Festnetz)

Tel.: 03725 449-335

Fax: 03725-449 324

EG-Konformitätserklärung



Wir, **ikra GmbH, Schlesierstrasse 36, 64839 Münster, Germany**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das/die Produkt/e **Benzin-Heckenschere BHSN 602 Hanseatic**, auf das/die sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie **2006/42/EG** (Maschinenrichtlinie), **2004/108/EG** (EMV-Richtlinie), Abgasrichtlinie **97/68/EG**, zuletzt geändert durch **2004/26/EG** und **2000/14/EG** (Geräuschrichtlinie) entspricht/entsprechen. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

DIN EN ISO 10517:2009, DIN EN ISO 14982:2009

gemessener Schalleistungspegel 111,8 dB(A)

garantierter Schalleistungspegel 114,0 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 12.09.2012

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

